

# Chronik für den Monat Dezember 1954

Autor(en): **Hunger, A.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur**

Band (Jahr): - **(1955)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-397705>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

21. Abt Beda Hophan, Kloster Disentis, konnte ein seltenes Jubiläum feiern. Vor 60 Jahren hat er seine Profeß abgelegt als Pater der Benediktiner. Seit 29 Jahren amtiert der Jubilar, der im 79. Lebensjahr steht, als Abt des Klosters Disentis.

Auf der Lenzerheide konnte die neuerbaute protestantische Kirche der Kirchgemeinde übergeben werden.

23. Die Vereinigung «Pro Grigioni italiano» mit Sitz in Chur hat an ihrer Generalversammlung den Beitritt zur neu gegründeten Aktionsgemeinschaft der italienischen Schweiz «Comunità d'azione Svizzera Italiana» beschlossen.

In der Historisch-antiquarischen Gesellschaft Graubünden sprach der Konservator des Rätischen Museums, Prof. Dr. L. Joos, über die Erwerbungen des Museums im Jahre 1953/1954.

Der Pianist Helmut Brauß aus Stuttgart spielte im Rätischen Volkshaus in Chur Werke von J. S. Bach, R. Schumann, W. v. Mozart und L. v. Beethoven.

26. In Fortsetzung des begonnenen Zyklus über «Città e regioni d'Italia» sprach Prof. Arnaldo Pascone, Direttore del Centro di studi italiani in Svizzera, über die Kunst von Ravenna.

Der Bundesrat ernannte zum neuen Kommandanten der Geb. Brig. 12 Oberst Hans Niggli von Chur.

30. In Chur wurde das Projekt für die Gründung einer AG. Luftseilbahn Chur-Brambrüesch veröffentlicht.

## Chronik für den Monat Dezember 1954

Von A. Hunger, Chur

1. In Zürich verschied im Alter von 71 Jahren a. Nationalrat Dr. Christian Albert Hitz aus Klosters, früher Anwalt in Chur.
2. Im Kongreßhaus in Zürich stellte der Engadiner Maler Oscar Nussio von Ardez seine Bilder aus.
4. Der evangelische Kirchenchor Chur führte unter der Leitung von L. Juon das Weihnachtsoratorium von Joh. Seb. Bach auf.
5. In der eidgenössischen Abstimmung über die Rheinau-Initiative wurden 503 791 Nein gegen 229 324 Ja abgegeben. Graubünden wies 17 592 Nein gegen 3703 Ja auf.

Im Kreis V Dörfer wurde die neue Kreisverfassung mit 737 Ja gegen 242 Nein angenommen.

Die Abstimmungen in Chur ergaben folgende Resultate: 1. Revision des städtischen Wirtschaftsgesetzes: 1602 Ja, 1935 Nein; 2. Gesetz betreffend Förderung der Industrie: 2360 Ja, 1189 Nein; 3. Initiative auf Reduktion der Stromtarife: 2702 Ja, 901 Nein.

7. Zum Gedenken an den Dichter Jeremias Gotthelf veranstaltete die Bündner Volkshochschule einen literarischen Abend mit Frau Dr. Huber-Bindschedler als Referentin.
8. In Biel wurden über 50 Werke des jungen Bündner Malers Georges Iten, gebürtig aus Bonaduz, ausgestellt.
9. In Klosters wütete ein heftiger Föhnsturm, der in den Waldungen größeren Schaden anrichtete und auch die Strecke Klosters-Davos der Rhätischen Bahn beschädigte.
13. Der Zürcher Stadtrat beantragte dem Gemeinderat, der Regierung des Kantons Graubünden, der vom Hochwasser des vergangenen Sommers am schwersten heimgesucht wurde, einen Beitrag von Fr. 40 000.— zugunsten der Geschädigten zu gewähren.
14. In der Historisch-antiquarischen Gesellschaft sprach Prof. Dr. A. M. Zentralli über «Der Beitrag Italienisch-Bündens an die Kultur».
16. Auf Einladung des Bündnerischen Ingenieur- und Architektenvereins und der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens sprach Prof. Dr. Scherrer (ETH) über Atomenergie.

Nach einem Unterbruch von mehr als zehn Jahren wurde im Eisenbahnverkehr wieder eine direkte Schlafwagenverbindung Norddeutschland-Graubünden aufgenommen.

17. Der italienische Senat hat das im Jahre 1949 zwischen der Schweiz und Italien abgeschlossene Abkommen über den Gebietsaustausch und Realersatz im Val di Lei ratifiziert. Der Staatsvertrag wird nun noch durch die zuständige Kommission der italienischen Deputiertenkammer und darauf abschließend durch die Kammer selbst zu behandeln sein.
20. An Stelle des in den Ruhestand tretenden Prof. Dr. L. Joos wählte der Kleine Rat Prof. Dr. H. Bertogg zum Konservator des Rätischen Museums.
24. Die Schwestern Anna und Elsa Batänjer in Chur haben dem Rätischen Kantons- und Regionalspital zum Andenken an ihre verstorbenen Eltern Fr. 10 000.— vermacht.
30. Der Kleine Rat hielt seine diesjährige Landsitzung in Thusis ab und besichtigte bei dieser Gelegenheit die Bauarbeiten an der neuen Straße Thusis-Rongellen.